

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Masters Wurf-Mehrkampf. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Bewerbung (Bewerbungen für 2026) oder in der Interessensbekundung (Bewerbungen für 2027 und folgende) vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an wettkampforganisation@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- > 2 Tages-Veranstaltung
- > Ca. 250 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- > Ca. 16 Stunden reine Wettkampfdauer
- > Disziplinen:
 - o Gewichtswurf, Kugelstoß, Diskuswurf, Hammerwurf, Speerwurf

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- > Wettkampfbereich
 - o Technische Wettkampfanlagen
 - Vorgabe gemäß DIN sind zu beachten
 - 2x Kugelstoß
 - 1x Diskuswurf
 - 2x Speerwurf
 - 1x Hammerwurf
 - 1x Gewichtswurf
- > Warm-Up: Rasenplatz zur allgemeinen Erwärmung
- > Tribüne: Platz für ausreichend Zuschauende, idealerweise teilüberdacht
- > Räumlichkeiten
 - o Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Gerätekontrolle
 - o Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mind. 2 Toiletten)
 - o Pressearbeitsbereich (idealerweise auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield)
 - o Moderations-/Kommentatorenplätze auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield (Zielhöhe)
- > Technik
 - o Internetzugang
 - o Ausreichend Strom im Infield (gem. Anforderungen) sowie in den Funktionsbereichen
 - o Beschallung (musik- und moderationstauglich)